Creative Enzymes®

Neuraminidase aus Mikroorganismen

Cat. No. NATE-1716

Lot. No. (See product label)

Einleitung

Beschreibung	Neuraminidase-Enzyme sind Glycosid-Hydrolase-Enzyme (EC 3.2.1.18), die die glykosidischen Bindungen von Neuraminsäuren spalten. Neuraminidase-Enzyme sind eine große Familie, die in einer Vielzahl von Organismen vorkommt. Das bekannteste Neuraminidase ist die virale Neuraminidase, ein Ziel für Medikamente zur Verhinderung der Ausbreitung von Influenza-Infektionen. Die viralen Neuraminidasen werden häufig als antigenische Determinanten verwendet, die sich auf der Oberfläche des Influenza-Virus befinden. Einige Varianten der Influenza-Neuraminidase verleihen dem Virus mehr Virulenz als andere. Andere Homologe sind in Säugetierzellen zu finden, die eine Vielzahl von Funktionen haben.
Synonyme	sialidase; α-Neuraminidase; Acetylneuraminidase; Exo-α-Sialidase; EC 3.2.1.18; 9001-67-6

Produktinformation

Herkunft	Mikroorganismus
Form	Weißes Pulver, lyophilisiert
EC-Nummer	EC 3.2.1.18
CAS-Nummer	9001-67-6
Molekulargewicht	52 kDa (SDS-PAGE)
Aktivität	>300U/mg Protein
Isoelektrischer Punkt	5.86
pH-Stabilität	4.0~10.0 (25℃, 25Std)
Optimales pH	5
Thermische Stabilität	< 40℃ (pH 7,5, 10min)
Optimale Temperatur	50℃
Michaelis-Konstante	1,02 mM (Sialyllactose pH6,5)
Hemmer	Ag+, Hg2+
Einheitsdefinition	Eine Einheit wird ein Mikromol von N-Acetylneuraminsäure zu N-Acetylneuraminat pro Minute bei pH 7,5 bei 37℃ deaminieren.
Hinweise	NUR FÜR FORSCHUNGSZWECKE BESTIMMT, NICHT FÜR DEN EINSATZ BEI MENSCHEN, THERAPEUTISCHEN ODER DIAGNOSTISCHEN ANWENDUNGEN.

Lager- und Versandinformation

Lagerung	Bei -20°C lagern.